







Produkt Highlights der neuen DocProStar Version

Information für bestehende Kunden und Partner

Produkt Highlights der neuen DocProStar Version

Ihr heutiger Speaker



Oliver Prien
Head of Consulting

Für Anfragen zur neuen Version wenden Sie sich an unsere Sales Manager:



Frank Kleigrewe

- +49 751 568 4989 35
- frank.kleigrewe@tcgprocess.de
- in Frank Kleigrewe | LinkedIn
- Termin buchen (30 Minuten)



Marcus Kern

- Tel. +49 751 5684 989 15
- marcus.kern@tcgprocess.de
- in, Marcus Kern | LinkedIn
- Termin buchen (30 Minuten)



Agenda

Neue DocProStar Version 2023.2 Information für Bestandskunden und Partner

I. Part

- 1. Prozessmodellierung und Integration externer Services mit REST-API
- 2. Monitoring und Performance
- 3. Automatische Dokumentation

II. Part

- Multi-Channel Input und besseres Medienhandling
- 2. Verarbeitung von E-Rechnungen
- 3. Optimierungen im Client für Validierung und Workflows

III. Part

- 1. Neue KI-basierte OCR-Technologie
- 2. Large Language Model in der Klassifikation



Plattform: Prozessmodellierung, Monitoring und Dokumentation

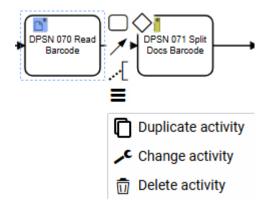
Part 1

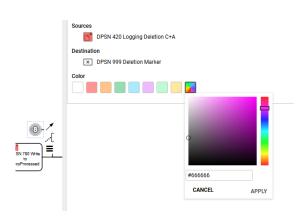


1.1 Optimierungen für Prozessmodellierung

DocProStar Base: Process Modeler

- Duplicate: Duplizieren mit exakten gleichen Einstellungen
- Change: Wechsel der Aktivität direkt im Prozessdesign
- Verbessertes Farbspiel von Knotenpunkten









Flexiblere und schnellere Prozessmodellierung

Optimiertes Handling im Prozessdesign



1.1 Noch einfachere Integration externer Services

DocProStar REST-Schnittstelle

- Eingehende REST Calls als Service empfangen:
 REST Importer erstellt Workitems und wandelt die Inhalte eingehender JSON-Nachrichten in Feldinhalte und Medien um
- Beispiele für erfolgreiche Integrationen mit REST-API:
 - Microsoft Cognitive Services
 - Amazon Rekognition Services
 - Chat GPT
 - Deepl
 - Google Vision
 - Actineo
 - Anthropic
 - •

Vorteile



Einfachere Integration externer KI-Dienste und Softwarekomponenten oder Datenbanken

Vereinfachter Import von Workitems



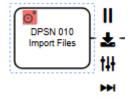
1.2 Optimierungen im Monitoring

DocProStar Base: Process Monitor

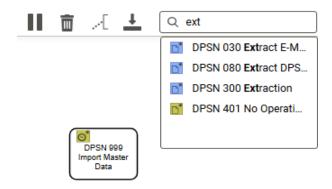
 Instant Logging: Logs auf Aktivitätsbasis mit unterschiedlichen Log-Levels



Process Trigger:
 Zeitbasierte Prozesse
 unterzyklisch anstoßen



 Prozessbasierte Suche: Inkrementelle Aktivitätssuche innerhalb des Prozesses



Vorteile



Mehr Kontrolle über Prozesse.

Einfachere Handhabung komplexer Prozesse

Höhere Performance und Cloudy-Readiness



1.3 Automatisierung der Dokumentation

DocProStar Automation Designer

Automatisch erstellte Prozessdokumentation





Automatisch erstellte Plattformdokumentation







Verbesserte Auditierbarkeit

Dokumentation ohne Zeitaufwand

Sofortige Anpassung bei Prozess- oder Konfigurationsänderungen



Neue Eingangskanäle und besseres Medienhandling

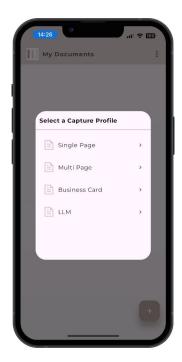
Part 2.1



2.1 Multi-Channel Input & Medienhandling

DocSnap für Mobile Erfassung

- Erfassung via Mobile App ohne zentralen Arbeitsplatz
- Direkte Anbindung an DocProStar Prozesse









Vorteile,

Weiterer Ausbau der Multi-Channel Inputfähigkeit z.B. für Außendienst oder Personal ohne festen Arbeitsplatz oder Zugang zum Web-Client

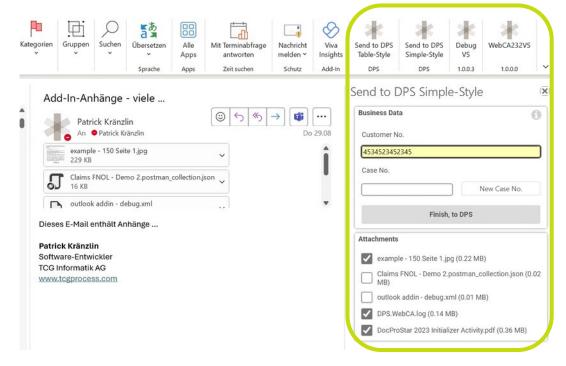
Vorgänge werden unabhängig von Dokumenttyp, Format und Eingangskanal in einem Prozess verarbeitet



2.1 Multi-Channel Input & Medienhandling

DocProStar Outlook Add-In

- Direkte Integration von DocProStar Erfassungsmaske für Indexfelder im Outlook Client
- Verbessertes Handling von Attachments
- Verarbeitung von z.B. Clearingfällen



Vorteile



Weiterer Ausbau der Multi-Channel Inputfähigkeit

Verbesserte Möglichkeiten für Clearing und Indexierung direkt im E-Mailpostfach

2.1 Multi-Channel Input & Medienhandling

Neue DocProStar Scan Client Version

- Unterstützung von 64-Bit TWAIN- und ODBC-Treibern
- 2D-Barcode Erkennung
- Bereitstellung einer zusätzlichen Stapel-Hierarchieebene
- Optional: MRC-Kompression bei PDF-Ausgabe
- Optional: Verfügbarkeit eines TR Resi Scan Clients

Mehr Infos im Webinar On Demand

Webinar Neue DPS Version: Intelligente Automatisierung im Wareneingang



Vorteile



Zertifizierung für öffentliche Verwaltungen

Bessere Kompatibilität mit modernen Architekturen und verschiedenen Datenbanken



Verarbeitung von E-Rechnungen

Part 2.2



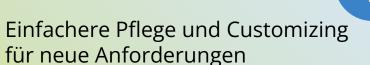
2.2 E-Rechnungen empfangen und verarbeiten

DocProStar elnvoice Reader

- Formatprüfungen und inhaltliche Prüfungen gemäß KoSIT zur Sicherstellung der Konformität von eingehenden E-Rechnungen
- Aussteuerung von nicht validen oder fehlerhaften Vorgängen mit entsprechender automatischer E-Mailbenachrichtigung und Rücksendung an den Absender, falls die enthaltene Datenstruktur fehlerhaft ist.
- Verwaltung in einem Subprozess
- Neue DB-Tabelle ermöglicht Report zur Automatisierungs- und Ablehnungsquote
- XML-Daten werden über die DocProStar Benutzeroberfläche visualisiert, hierfür wird ein PDF generiert.
- Generierung eines KoSIT HTML Prüfberichtes
- Unser elnvoiceReader unterstützt alle gesetzlich zulässigen E-Rechnungsformate in Deutschland:
 - XRechnung 1.2 (UBL & CII)
 - XRechnung 2.0 (UBL & CII)
 - XRechnung 2.1 (UBL & CII)
 - XRechnung 2.2 (UBL & CII)
 - XRechnung 2.3 (UBL & CII)

- XRechnung 3.0 (UBL & CII)
- ZUGFeRD 1.0 Comfort
- ZUGFeRD 2.1 / Factur-X 1.0 (Basic, Comfort & EN 16931)
- ZUGFeRD 2.2

Vorteile



Prüfung von E-Rechnungen auf fachliche Richtigkeit und Konformität gem. KoSIT

Darstellung in einem für den Menschen lesbaren Format



Human in the Loop: Benutzeroberfläche für Validierung und Workflow-Funktionen

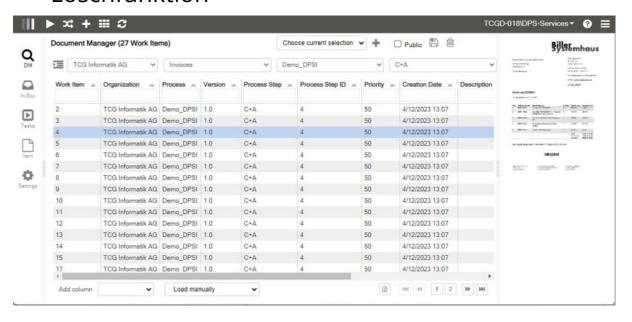
Part 2.3



2.3 Neue Features für die Benutzeroberfläche

DocProStar Check + Act Arbeitsplatz

- UI/UX-Verbesserungen:
 - Besser sichtbare Hinweistexte
 - weniger Pop-ups
 - verbesserte Drop-Downs
 - Dokumentenvorschau
 - Löschfunktion



Vorteile



Steigerung der Benutzerfreundlichkeit in der Bedienung

Intuitivere Befehle

Bessere Sichtbarkeit von Hinweisfeldern

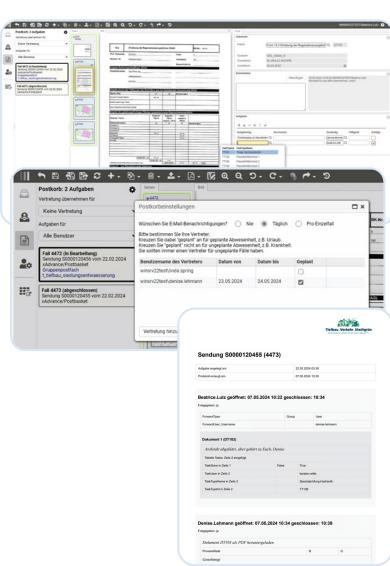


2.3 Persönliche Workflowfunktionen

DocProStar Advance

Erweiterung um eine Benutzeroberfläche für Workflow-Anwendungen

- Taskmanagement
- Persönliche Zuordnung zu Postfächern
- Verschiedene Rollen je nach Hierarchien
- Freigaben, Weiterleitungen, Vertretungsmechanismen
- Automatische Protokollierung aller Vorgänge



Vorteile

Gen Al nutzen: Neue Möglichkeiten für die Integration von generativer KI für z.B. E-Mailversand

Mehr Möglichkeiten für End-to-End Automatisierung

Integration menschlicher
Entscheidungen in automatisierte
Prozesse

Maximale Transparenz über die Bearbeitung



Neue OCR-Technologie

Part 3.1



3.1 Neue OCR Technologie

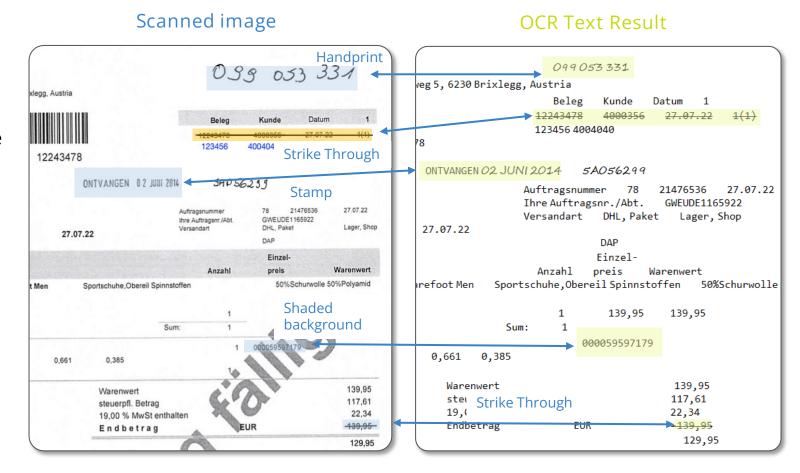
DocProStar OCR Full Text Recognition

Layout-Analyse

- Trainiert mit einem neuronalen Netzwerk
- Unterteilt die Seite in Layoutteile nach Typ
- Ausrichtung von Wörtern und Seite
- Erkennt durchgestrichene Informationen

Erkennung von Wörtern

- Trainiert mit mehreren Millionen Beispielen
- Optimiert für verschlechterte Qualität von Scans
- Optimiert für verschlechterte Qualität durch hohe JPEG-Kompression
- Optimiert f
 ür mobile Bilderfassung



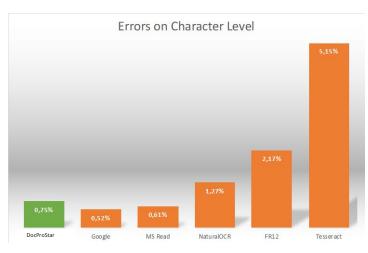


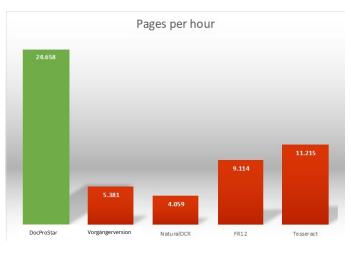
3.1 Neue OCR Technologie

DocProStar OCR Full Text Recognition - Benchmark der neuen Technologie

Test set: 900 mixed pages B/W and Color images, German + US

Hardware: 2th Gen Intel(R) Core(TM) i7-12800HX 2.00 GHz /CPU 6+6 Cores/ 32GB RA





	Precision	Recall
Neue OCR für DocProStar	0,75%	99,23%
Google	0,52%	99,22%
MS Read	0,61%	99,34%
NaturalOCR	1,27%	99,25%
FR12	2,17%	98,93%
Tesseract	5,15%	96,65%



Zukunftsfähig dank moderner und KI-basierter OCR-Technologie

Hohe Texterkennungsqualität ist mit der großer Hyperscaler vergleichbar

Einsatz On-Premise

Einhaltung datenschutz- und IT-sicherheitsrelevanter Aspekte



LLM in der Klassifikation

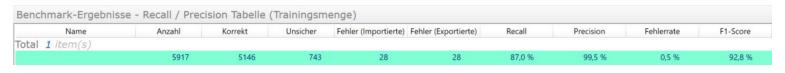
Part 3.2



3.2 Large Language Model für die Klassifikation

DPS Classifier mit LLM

Benchmark ohne Split (auf der kompletten Trainingsmenge):



Benchmark im 80:20-Split:

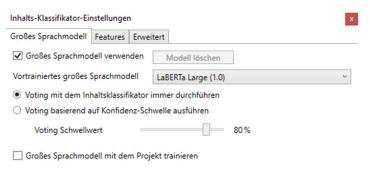
- Trainingsmenge wird in 5 Teile geteilt. Es werden 5 Testläufe gemacht und das Ergebnis zusammengefasst. Mit 4/5 wird dabei jeweils trainiert, mit 1/5 wird getestet.
- Das Gesamtergebnis ist eher mit den in Produktion zu erwartenden Werten vergleichbar.

Benchmark-Ergebnisse - Recall / Precision Tabelle (Split 80:20)									
Name	Anzahl	Korrekt	Unsicher	Fehler (Importierte)	Fehler (Exportierte)	Recall	Precision	Fehlerrate	F1-Score
Total 1 item(s)									
	5917	5025	741	151	151	84,9 %	97,1 %	2,6 %	90,6 %

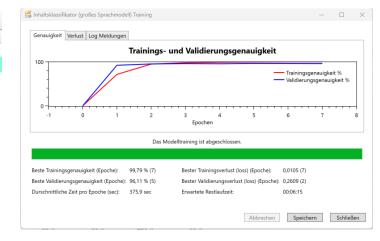
Definitionen:

- Recall = Korrekt / Anzahl → Klassifikationsrate
- Precision = Korrekt / (Korrekt + Fehler) → Klassifikationsgüte
- Fehlerrate = Fehler / Anzahl

Vorgehen: 1. LLM aktivieren



2. Trainieren



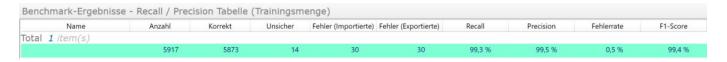


3.2 Large Language Model für die Klassifikation

DPS Classifier mit LLM

Benchmark ohne Split:

- Recall von 87,0% auf 99,3% gesteigert
- Bei gleichbleibend hoher Precision von 99,5%



Benchmark im 80:20-Split:

- Recall von 84,9% auf 99,1% gesteigert
- Bei gleichbleibend hoher Precision von 99,5%

Benchmark-Ergebnisse - Recall / Precision Tabelle (Split 80:20)									
Name	Anzahl	Korrekt	Unsicher	Fehler (Importierte)	Fehler (Exportierte)	Recall	Precision	Fehlerrate	F1-Score
Total 1 item(s)									
	5917	5865	21	31	31	99,1 %	99,5 %	0,5 %	99,3 %

Vorteile



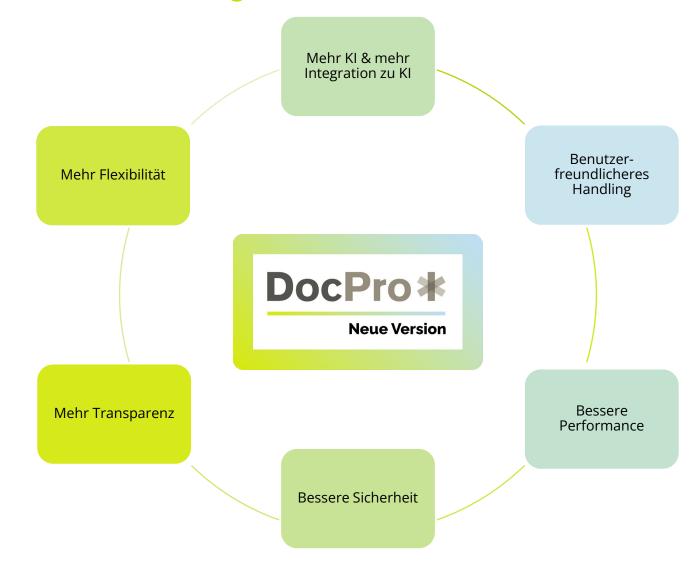
Klassifikationsraten können mit LLMs oft deutlich gesteigert werden.

LLMs benötigen häufig weniger Trainingsbelege, um auf vergleichbare Raten zu kommen.



Zusammenfassung

Die neuen Features von DPS 2023











Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt - TCG Process GmbH

